

	<p>Objekt: Stehleuchte (Modell M 11)</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Jugendstil bis Gegenwart</p> <p>Inventarnummer: 1992.50</p>
--	--

Beschreibung

Als Nachfolgeinstitution des Bauhauses übernahm die Bauhochschule von diesem u. a. die Werkstattstruktur. In der bis 1928 von Richard Winkelmayer (1890–1950) geleiteten Metallwerkstatt war die Typenentwicklung ein programmatischer Aspekt. Winkelmayers Stehleuchte ist die formal weiterentwickelte Version einer Tischleuchte, deren Schirm die Kombination aus zwei gefalteten, gegenläufigen Kegeln bildet. Der Entwurf ist formal identisch mit einer Tischleuchte Wagenfelds, die mit Glasschaft und -fuß eine Anlehnung an seine Bauhausleuchte ist. Winkelmayer ersetzte das Glas durch vernickeltes Messing und lackiertes Sperrholz.

Erworben im Weimarer Kunsthandel, 1970.

Grunddaten

Material/Technik:	Messing, vernickelt; Sperrholz, schwarz lackiert; Pergamentpapier (erneuert)
Maße:	Höhe 180 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1927
	wer	Richard Winkelmayer (1890-1950)
	wo	Weimar
Hergestellt	wann	1927-1932
	wer	Bauhochschule Weimar, Metallwerkstatt
	wo	Weimar

Schlagworte

- Beleuchtung
- Funktionalismus
- Lampe
- Licht
- Schirm
- Stehlampe

Literatur

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2012): Ständige Ausstellung. Jugendstil bis Gegenwart. Leipzig, S. 97